



Protokoll

über die am Montag, den 28. Mai 2018 stattgefundene 34. Sitzung der Gemeindevertretung von Buch, mit Beginn um 20.15 Uhr im Gemeindezentrum Buch.

Anwesend: Bgm. Franz Martin als Vorsitzender
Vize-Bgm. Michel Stocklasa
GR. Werner Böhler
GV. Peter Steurer
GV. Erich Eberle
GV. Ernestine Grießer
GV. Gerhard Rhomberg
GV. Christian Tomasini
GV. Dietmar Ritter
GV. Ronald Eberle
GV. Gottlieb Müller
GV. Sabine Fink

Schriftführerin: Carmen Feuerstein

Weiters ist Herr Gerald Klocker von der „Finanzverwaltung Hofsteig“ (Verband der Gemeinden Wolfurt-Bildstein und Buch) anwesend.

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Genehmigung des Protokolls der 33. Sitzung der Gemeindevertretung vom 09. April 2018;
- 3) Berichte des Vorsitzenden;
- 4) Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung;
- 5) Vorlage des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Buch für das Haushaltsjahr 2017;
 - a) Präsentation und Erläuterungen zum Rechnungsabschluss (RA 2017)
 - b) Bericht des Prüfungsausschusses über die durchgeführte Kassaprüfung und der Einschau in die Gemeindebuchhaltung, sowie über die erfolgte Prüfung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Buch betreffend das Haushaltsjahr 2017;
 - c) Beschlussfassung betreffend dem Rechnungsabschluss 2017

- 6) Vorlage, Beratung und Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses betreffend das Haushaltsjahr 2017 der Gemeindeimmobilienverwaltungsgesellschaft (GMBH);
- 7) Vorlage und Information über den vom GIG-Beirat beschlossenen Rechnungsabschluss der GIG-Buch betreffend das Haushaltsjahr 2017;
- 8) Bericht über den neuen Stand des Schweizer Frankenkontos nach durchgeführter Teilrückzahlung, sowie Beratung und Beschlussfassung über den weiteren Tilgungsplan und der Bedeckung der betreffenden Rückzahlungen;
- 9) Beratung und allfällige Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise betreffend der Sammlung von Altpapier;
- 10) Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergaben (Einrichtung) im Mehrzweckgebäude
 - a) Nadelfilzverkleidung zum Schutz der Wände im Turngeräteraum, sowie im Bühnenlagerraum
 - b) Verschiebbarer „Glasverbau“ auf der Tribüne zum Schutz der technischen Geräte
 - c) Allfällige Anschaffung eines Kassasystems für den „Gastrobereich“
- 11) Vorlage der eingeholten Angebote zur erforderlichen Beschaffung des Schacht- und Rohrmaterials zur Herstellung der Trinkwasser- / Tagwasser, Kanal- und Nahwärmeanschlüsse im Baugebiet „Rosas-Bühel“;
- 12) Ergänzende Beschlussfassung zu Pkt. 6 der GV-Sitzung vom 09. April 2018 betreffend der Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 4/1 u.a. von Freifläche Landwirtschaft in Baumischgebiet mit zusätzlich landwirtschaftlicher Nutzung (BML) und Widmung einer Teilfläche des Gst. 4/1, sowie des Gst. .81 als Verkehrsfläche (VS). Ergänzung der Beschlussfassung vom 09. April 2018;
- 13) Allfälliges und freie Aussprache;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin eröffnet um 20.15 Uhr die 34. Gemeindevertretungssitzung und begrüßt alle Anwesenden. Ein besonderer Gruß gilt Herrn Gerald Klocker von der Finanzverwaltung Hofsteig. Festgehalten wird, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes (GG) gegeben ist. Die Einladung mit Tagesordnung ist an alle Mandatäre ergangen.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird vor dem Punkt „Allfälliges“ als TOP 12 die Tagesordnung erweitert und folgender Punkt eingeschoben.

TOP 12 (eingeschobener zusätzlicher TO-Punkt):

Ergänzende Beschlussfassung zu Pkt. 6 der GV-Sitzung vom 09. April 2018 betreffend der Umwidmung einer Teilfläche des Grundstückes 4/1 u.a. von Freifläche Landwirtschaft in Baumischgebiet mit zusätzlich landwirtschaftlicher Nutzung (BML) und Widmung einer Teilfläche des Gst. 4/1, sowie des Gst. .81 als Verkehrsfläche (VS). Ergänzung der Beschlussfassung vom 09. April 2018

Der Antrag auf Aufnahme dieses TO-Punktes wird einstimmig angenommen.

Top 2

Das Protokoll der 33. Sitzung der Gemeindegemeinschaft vom 09. April 2018 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Top 3

Der Vorsitzende, sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes informieren die Gemeindevertretung über die aktuellen Geschehnisse in der Gemeindeverwaltung, sowie über die laufenden Tätigkeiten und berichten wie folgt:

- Der Vorsitzende informiert, dass in Bezugnahme auf den bei der Raumplanungsstelle eingereichten Antrag auf Flächenwidmung (Plan Nr. 02/2018 vom 15.03.2018) bei der Übernahme ins GIS Flächenüberschneidungen festgestellt wurden. Die bestandene Widmung von Verkehrsflächen im Nordbereich des MZG sind nicht exakt ident mit den Grundstücksgrenzen laut Kataster. Diesem Umstand wurde nun zeichnerisch exakt Rechnung getragen wodurch sich dann folgende Widmungsflächen (Umwidmungen) ergeben:

GST-Nr:	Widmung alt	Widmung Neu	Fläche in m²
4/1	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Baufläche Mischgebiet – Bauwerke für land- und forstwirtschaftliche Zwecke	2041
.81	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	82
824/2	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	49
9/3	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	56
4/1	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	325

- Am 11. April 2018 wurde Herr Simon Fels in der Aula der Mittelschule Wolfurt zum neuen Postenkommandant der Polizeiinspektion Wolfurt angelobt. Der Vorsitzende gratuliert zur Ernennung und gibt der Hoffnung Ausdruck, dass die angenehme Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden am Hofsteig und der Polizeiinspektion wie bisher unter dem vorherigen Kommandanten Adi Winder fortgesetzt werden kann.
- Der langjährige und sehr geschätzte Agrarlandesrat Ing. Erich Schwärzler legte auf eigenen Wunsch am 11. April 2018 alle seine politischen Funktionen nieder. Grund

für den unerwarteten Schritt ist die plötzliche schwere Erkrankung seiner Gattin. Bürgermeister Franz Martin würdigt die ganz außerordentliche Einsatzbereitschaft und die jahrzehntelange Präsenz von Erich Schwärzler in den Gemeinden des Landes. Insbesondere bedankt sich der Vorsitzende für die stete tatkräftige Unterstützung des nunmehrigen Altlandesrates für die Anliegen der Gemeinde Buch.

- Weiters wird berichtet, dass am Montag, den 23. Juli 2018 in ORF 2 die Sendung „Guten Morgen Österreich“ direkt aus unserer Gemeinde übertragen wird. Der Sendetermin und auch das Programm selbst kann durch die Gemeinde nicht „mitbestimmt“ werden.
- Am 12. April 2018 fand in Buch die „Präsentation“ des Festweines (Weinverköstigung und Wahl vom „Wälder-Win“) anlässlich des in unserer Gemeinde bevorstehenden Bregenzerwälder Bezirksmusikfestes statt. Die Veranstaltung des Musikvereins Buch unter besonderer Einbeziehung der Käsestraße Bregenzerwald war ein voller Erfolg mit rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmern.
- Auf Basis der Beschlussfassung der Gemeindevertretung vom Februar 2018 und nach Vorlage eines weiteren Angebotes der Firma SIKO aus Höchst wurde die Vergabe der Lieferung und Montage der Schließanlage durch den Gemeindevorstand an die Firma Vogler in 6911 Lochau durchgeführt (Bestbieter).
- Am 13. April 2018 fand im Gemeindesaal die diesjährige Jahreshauptversammlung von der freiwilligen Ortsfeuerwehr Buch statt. Der Bürgermeister bedankt sich bei der Kommandanten DI. Ingo Feichter und allen Feuerwehrkameradinnen und Kameraden für den ehrenamtlichen Einsatz im Dienste und zur Sicherheit der Bevölkerung unserer Gemeinde. Für den Bereich „Feuerwehr“ wurden im Kalenderjahr 2017 der Betrag von 43.303,11 Euro investiert.
- Auf Wunsch des Bürgermeisters findet „Morgen“ (29.05.2018) im Landhaus in Bregenz ein Gespräch mit Landestatthalter Mag. Karlheinz Rüdissner in Bezug auf den von der Gemeinde gewünschten Ausbaues der Landestrasse L 14 im Bereich km 1,0 bis 2,2 statt (Neuer Tunnel Ippachwald bis Parzelle Oberfeld Wolfurt).
- Am 13. und 14. April 2018 fand die jährliche Sperrmüll- und Problemstoffsammlung statt. Der Vorsitzende bedankt sich herzlichst für die geleistete Arbeit und den engagierten Einsatz von Gemeindemitarbeiter Joachim Flatz. Dank gilt auch Fredi Haselwanner und Egon Eberle, die Joachim bei der Annahme bestens unterstützt haben. Die von der Bevölkerung abgegebenen Mengen liegen im vergleichbaren Rahmen wie in den vorangegangenen Jahren.
- Am 17. April fand in der Gemeinde Schwarzach unter dem Motto „Bürgergespräch mit Landeshauptmann Mag. Markus Wallner“ ein sehr informativer und angenehmer Informations- und Diskussionsabend statt. Die betreffende Einladung wurde von der Gemeinde Buch an alle Gemeindevorstand, sowie an die Vereinsobmänner weitergeleitet. Der Vorsitzende bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus Buch für die Teilnahme.
- Die Gemeinde Schnepfau lud am 22. April zur feierlichen Eröffnung des neu errichteten Vereinshauses in Dorfzentrum ein. Bgm. Franz Marin hat an den Eröffnungsfeierlichkeiten teilgenommen. Im neu errichteten Gebäude sind die Feuerwehr, der Musikverein, sowie die Bergrettung untergebracht.

- Der Gemeindeverband „Gemeindeblatt Bezirk Bregenz“ hielt am 26. April 2018 eine weitere Vorstandssitzung ab. Der Vorsitzende berichtet inhaltlich über die beratenen Themen, sowie die gefassten Beschlüsse.
- Am 26. April 2018 fand desweiteren eine Vorstandssitzung des Gemeindeverbandes „Polytechnischer Schulverband Bregenz“ statt. Die Mitglieder der Gemeindevertretung werden inhaltlich über die gefassten Beschlüsse informiert.
- Am 27. April 2018 fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes Buch statt. Der Vorsitzende bedankt sich bei Obmann Lothar Gunz für und allen Mitgliedern für die geleistete Arbeit. Die Bewusstseinsbildung, sowie die Wertschätzung von Frieden und Freiheit sind für das „positive Miteinander“ von großer Bedeutung.
- Die Gemeinde ersuchte die Bevölkerung am 28. April 2018 bei der diesjährigen Landschaftsreinigung mitzuwirken. Allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern gebührt für ihre Mitwirkung bei der Aktion herzlichen Dank! Die Mannschaft wurde im Anschluss an die Arbeit von der Gemeinde zu einer Stärkung in den Steuerhof eingeladen.
- Die Mitbürgerin Frau Reinhilde Sinz (Tobel) feierte am 29. April 2018 ihren 90. Geburtstag. Die Gemeinde Buch und der Musikverein Buch überbrachten die besten Glückwünsche zum hohen Geburtstag.
- Am 07. Mai hat die ORF-Landesstelle Vorarlberg in unserer Gemeinde ein Ortsvorstellung an verschiedenen Schauplätzen erstellt. Gefilmt wurde an verschiedenen Schauplätzen, wie z.B. die der Volksschule, beim Kindergarten, sowie im Mehrzweckgebäude. Teile dieser Aufnahmen werden dann auch am 23.07. 2018 bei der ORF-Direktübertragung aus Buch Verwendung finden.
- Am 12. Mai 2018 fand der jährliche Pflanzenmarkt in Buch statt. Veranstalter ist der Obst- und Gartenbauverein Buch, der derzeit schon über 130 Mitglieder zählt. Herzlicher Dank gilt OGV-Obmann Eugen Flatz und seinem Team!
- Am 14. Mai 2018 fand im Bereich Baugebiet „Rosas-Büchel“ eine Vor-Ortbesichtigung (Lokalaugenschein) mit Herrn Thomas Vonach von den VKW statt. Dabei wurde die Trassierung der Stromversorgung festgelegt.
- Am 15. Mai 2018 führte Notar Dr. Mayer die von der Gemeinde organisierte kostenlose Rechtsauskunft in der Gemeinde Buch durch. Herzlicher Dank seitens der Gemeinde an Notar Dr. Mayer. Das Angebot für die Bevölkerung soll jedenfalls beibehalten und somit fortgeführt werden. Die Besucheranzahl ist unterschiedlich, das Service wird jedoch von den Besuchern sehr geschätzt.
- Das Radrennen am 19. Mai war wiederum ein voller Erfolg für den Sportverein Buch und das Team vom Radcult Wolfurt. Herzlichen Dank an SV-Obmann Erich Eberle und seinem gesamten Team für die Durchführung der Veranstaltung, die auch für die Gemeinde Buch eine sehr positive Aussenwirkung mit sich bringt.
- Der Vorsitzende berichtet über die stattgefundene Seniorenausfahrt 2018 am 21. Mai nach Riefensberg. Bei bester Witterung führte uns die Fahrt mit privaten PKW'S (organisiert durch den Sportverein) über Wolfurt-Kennelbach-Langen-Sulzberg nach Riefensberg. Dank und Anerkennung spricht der Vorsitzende an Sportvereinsobmann

Erich Eberle und dessen Gattin Sigrid aus, die durch die hervorragende Organisation den Ausflug für alle Beteiligten zu einem schönen Erlebnis gemacht haben.

- Am 23. Mai 2018 besuchten Bürgermeister Franz Martin und Gemeindesekretärin Carmen Feuerstein eine Infoveranstaltung über die „VRV 2015“ im Landesbildungszentrum Schloss Hofen in Lochau. In diesem Bereich gibt es zahlreiche gesetzliche Veränderungen und Erneuerungen die in den Gemeinden in der täglichen Arbeit umgesetzt werden müssen. Deshalb ist Schulung und Weiterbildung unerlässlich.
- Die Gemeindeinformatik lud am 23. Mai 2018 zur Generalversammlung in Dornbirn ein. Gemeindesekretärin Carmen Feuerstein nahm an dieser Veranstaltung teil. Die Gemeindeinformatik (Gemeindeverband) ist für die Gemeinden der wichtigste Partner im EDV-Bereich.
- Die diesjährige Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes Gemeindeblatt Bezirk Bregenz fand am 24. Mai 2018 in Langen bei Bregenz statt. Über die getroffenen Beschlüsse wird inhaltlich informiert. Aufgrund der guten Wirtschaftslage wird im Jahr 2019 oder spätestens 2020 eine finanzielle Gewinnausschüttung an die Mitgliedsgemeinden stattfinden können.
- Im Vorfeld zum Bregenzerwälder Bezirksmusikfest vom 05. bis 08. Juli 2018 führte der Musikverein Buch unter Obmann Dominik Steurer die „Wettbewerbe“ im Cubus in Wolfurt durch. Herzlicher Dank gebührt dem MV-Buch. Seitens des Vorarlberger Blasmusikverbandes wurde die perfekte Organisation und Durchführung der Veranstaltung sehr gewürdigt (Obmann Wolfram Baldauf).
- Der Vorsitzende berichtet über die finanziellen Bewegungen auf den Gemeindekonten, informiert über die jeweils aktuellen Konto- und Darlehensstände und legt die betreffenden Unterlagen vor. Mit Stichtag 25. Mai 2018 ergeben sich folgende Salden:

Girokonto Gemeinde	+	156.673,70
Schiliftkonto	+	351,29
GmbH	+	1,07
Darlehenskonto – Kanal	-	123.894,53
Schweizer Frankenkonto, umgerechnet in Euro	-	383.989,04
Darlehenskonto – MZG Buch 1	-	598.982,91
Darlehenskonto – MZG Buch 2	-	1.530.704,63
Darlehenskonto	-	900.000,00
Ergibt Gesamtschuldenstand (Euro)	-	3.380.545,05
Pro Kopfverschuldung	-	5.739,46 / Einw. (589)

Top 4

Vom Tagesordnungspunkt „Anfragen der Zuhörer“ an den Bürgermeister, die weiteren Mitglieder des Gemeindevorstandes sowie an die Gemeindevertretung wurde nicht Gebrauch gemacht.

Top 5

a) Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017:

Der von der Gemeindeverwaltung erstellte Rechnungsabschluss für das Kalenderjahr 2017 wurde allen Gemeindemandataren gemäß den Bestimmungen des Gemeindegesetzes (§ 78) zugestellt. Der Rechnungsabschluss der Gemeinde Buch umfasst Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je 2.351.090,99 Euro.

Es ergeben sich folgende Verbindlichkeiten der Gemeinde Buch (inkl. alle Haftungen) per 31.12.2017:

Schiliftgesellschaft:	+	9.717,04 €
GIG (KEG)	-	826.526,68 €
GIG (GmbH)	+	455,32 €
Schweizer Frankenkonto	-	492.337,03 €
Girokontostand	+	44.722,58 €
Darlehen Kanalbau	-	128.237,78 €
Darlehen MZG Buch	-	2.127.089,76 €
Gesamtschuldenstand:	-	3.519.296,31 €

Umgerechnet auf 617 Einwohner ergibt sich daraus eine „Prokopf-Verschuldung“ per 31.12.2017 in der Größenordnung von 5.703,88 Euro.

b) Bericht des Prüfungsausschusses:

Der Vorsitzende Bgm. Franz Martin bedankt sich bei der Obfrau des Prüfungsausschusses Gemeindevertreterin Ernestine Grießer für die Durchführung der Prüfung des Rechnungsabschlusses betreffend das Haushaltsjahr 2017 und ersucht um die Berichterstattung an die Gemeindemandatare.

Bericht der Obfrau des Prüfungsausschusses GV. Ernestine Grießer:

Barkasse:

Die Barkasse wurde von den Mitgliedern des Prüfungsausschusses am 17. Mai 2018 angekündigt geprüft. Aufgrund der nachgewiesenen Bewegungen wird der im Rechnungsabschluss 2017 als Endstand per 31. Dezember 2017 mit 2.816,31 Euro ausgewiesenem Stand bestätigt.

Stichprobenartige Überprüfung des Rechnungsabschlusses 2017:

Der Rechnungsabschluss 2017 wurde detailliert besprochen und überprüft. Dieser umfasst Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je 2.351.090,99 Euro.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses stellen in ihrem Bericht über die am 28. Mai 2018 durchgeführte Prüfung fest, dass alle erforderlichen Unterlagen vorliegen und sauber und übersichtlich geführt wurden. Weiters wird deren Vollständigkeit und rechnerische Richtigkeit festgestellt.

Antrag an die Gemeindevertretung:

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses stellen aufgrund des Prüfungsergebnisses vom 28. Mai 2018 den Antrag an die Gemeindevertretung, den vorliegenden Rechnungsabschluss in der vorliegenden Fassung mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je 2.351.090,99 Euro zu genehmigen.

Der Prüfungsausschuss spricht den Mitarbeiterinnen im Gemeindeamt Lob und Anerkennung für die korrekte Arbeit und die damit verbundenen erbrachten Leistungen im Gemeindeamt Buch aus.

c) Beschlussfassung Rechnungsabschluss 2017:

Der Rechnungsabschluss wurde gemäß den Bestimmungen des Vorarlberger Gemeindegesetzes (§ 52), vom Prüfungsausschuss überprüft und für in Ordnung befunden.

Nach ausführlicher Beratung und Diskussion des Rechnungsabschlusses 2017, beschließt die Gemeindevertretung von Buch einstimmig den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2017 mit Einnahmen und Ausgaben von je 2.351.090,99 Euro.

Somit ergeben sich folgende Einnahmen und Ausgaben:

Gruppe	Bezeichnung	Einnahmen in €	Ausgaben in €
0	Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	16.156,46	161.469,26
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit	0	44.024,55
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	219.465,22	760.601,50
3	Kunst, Kultur und Kultus	27.365,62	296.416,21
4	Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	9.462,00	125.590,71
5	Gesundheit	20.151,61	111.706,08
6	Strassen – Wasserbau und Verkehr	140.347,52	145.409,49
7	Wirtschaftsförderung	13.668,76	74.908,36
8	Dienstleistungen	490.510,08	457.463,76
9	Finanzwirtschaft	1.413.963,72	173.501,07
	Summe Einnahmen / Ausgaben	2.351.090,99	2.351.090,99

Die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses 2017 mit Einnahmen und Ausgaben in der Höhe von je 2.351.090,99 erfolgt einstimmig.

TOP 6

Die Gemeinde Buch Immobilienverwaltungs GmbH hatte im Kalenderjahr 2017 keine Geschäftstätigkeit. Es ergeben sich im Kalenderjahr 2017 folgende finanzielle Bewegungen:

Kontostand per 01.01.2017:	Guthaben: - 1.641,90 €
Körperschaftssteuer 2017:	- 1.750,00 €
Kontodeckung von Gemeinde:	+ 4.000,00 €
Zinsen / Kontoführung / Spesen:	152,78 €
Kontostand per 31.12.2017:	Habenstand: 455,32 €

Der GMBH - Rechnungsabschluss für das Kalenderjahr 2017 wird ohne Einwendungen einstimmig zur Kenntnis genommen. Die gesamte Umsatzübersicht, sowie die Einnahmen und Ausgabepositionen wurden zur Einsichtnahme vorgelegt.

TOP 7

Der beschlossene Rechnungsabschluss (GIG-Beirat) der Gemeindeimmobilienverwaltungsgesellschaft (GmbH) wird der Gemeindevertretung vorgelegt und somit zur Kenntnis gebracht. Dieser weist Einnahmen in der Höhe von € 721.371,28 und Ausgaben in der Höhe von € 763.100,43 auf.

Top 08

Der Vorsitzende berichtet über den neuen Stand des Schweizer Frankenkontos nach durchgeführter Teilrückzahlung. Die entsprechenden Unterlagen bzw. Nachweise werden der Gemeindevertretung vorgelegt.

Weiters berichtet der Vorsitzende inhaltlich über das diesbezüglich stattgefundene Gespräch mit Frau Mag. Alexandra Zuderell von der Abt. IIIc (Gebärungsstelle) beim Amt der Vorarlberger Landesregierung.

Rechtsgrundlage ab 01.07.2014:

§ 3 SVG (Spekulationsverbotsgesetz des Landes, der Gemeinden und sonstiger öffentlicher Rechtsträger) bestimmt, dass die mit der Finanzgebarung notwendigerweise verbundenen Risiken auf ein Mindestmaß zu beschränken sind. Die Minimierung der Risiken ist stärker zu gewichten als die Optimierung der Erträge oder Kosten. Gemäß § 4 Abs. 1 dürfen Darlehen bzw. Kredite und Leasinggeschäfte nur in Euro aufgenommen werden. In den Erläuterungen zum SVG wird präzisiert, dass alle Fremdwährungsgeschäfte (Darlehen, Kredite, Leasinggeschäfte, Begebung von Anleihen, Kontokorrentkredite und Barvorlagen) unzulässig sind.

Ausgenommen sind gemäß § 13 Anschlussfinanzierungen, die in direktem Zusammenhang mit einem Finanzgeschäft stehen, das vor Inkrafttreten des SVG (01.07.2014) abgeschlossen worden ist. Im konkreten Fall unserer Gemeinde ist das zutreffend. In den Erläuterungen wird jedoch präzisiert, dass es sich dabei um ein echtes „Altgeschäft“ handeln muss und es sich nicht um ein neues Finanzgeschäft, das auf einem „Altgeschäft“ aufbaut, handeln darf. Zum stufenweisen Abbau, der den Bestimmungen des SVG widersprechenden Finanzgeschäfte, muss die Gemeinde ihre Strategie der Landesregierung (als Aufsichtsbehörde) übermitteln.

Beschlussfassung:

Unter Berücksichtigung der getätigten Rückzahlung von 119.030,00 Schweizer Franken vom 09.05.2018 beträgt der Schuldenstand auf Konto Nr. 2002 5607 bei der Raiff.Bank am Hofsteig nun 453.951,84 Schweizer Franken beziehungsweise 394.363,51 Euro (Umrechnung Kurs 1,1511)

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig

- a) diesen Betrag zur Gänze in den Haushalt der Gemeinde Buch zu übernehmen (Anschlussfinanzierung) und
- b) diesen Gesamtbetrag in Schweizer Franken ehemöglichst, spätestens jedoch bis zum 31. Dezember 2021 rückzuzahlen. Die Kursentwicklung wird durch die Gemeinde aufmerksam verfolgt. Je nach Kursentwicklung erfolgt die Entscheidung über die Rückzahlung oder Teilrückzahlung. Die Bedeckung der erforderlichen Finanzierung erfolgt mit dem Verkauf von Grundstücken, die in den vergangenen Jahren von der Gemeinde als Vorsorge zugekauft wurden. Mit dieser Vorgangsweise handelt die Gemeinde im Sinne der Grundsätze der Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit. Das damit verbundene Risiko ist vertretbar.

Top 09

Beratung und allfällige Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise betreffend der Sammlung von Altpapier;

Die bestehende Altpapiersammlung im Dorfzentrum mit Plastik-Containern (dzt. 7 Stk.) mit je einem Fassungsvermögen von 1.100 Litern ist nicht zufriedenstellend. Auf der Sammelstelle besteht immer wieder störende Unordnung durch vor den Containern abgestelltes Papier. Es werden Kartons ohne diese zu zerkleinern eingeworfen. Dadurch gibt es ungenutztes Volumen in den Plastikbehältern, obwohl diese immer wieder bereits vor dem Entsorgungstermin (jede Woche Dienstag oder Mittwoch) randvoll sind. Außerhalb der Container abgestelltes Papier und Kartonstücke werden durch den Wind vertragen und kommen somit auf gemeindefremde Liegenschaften. Seitens der Gemeinde besteht die Zielsetzung diesen Umstand einer geeigneteren Lösung zuzuführen. Die Entleerung erfolgt derzeit durch die Firma Ennemoser im Auftrag der Firma Stark. Seitens aller Gemeinden (da gab's eine Ausschreibung durch den Gemeinde-Umweltverband) besteht rechtsverbindlich ein Sammelauftrag für die Firma Stark (Lindau). An diesen Vertrag ist auch die Gemeinde Buch gebunden.

Die Gemeinde hat zu dieser Thematik recherchiert und auch in mehreren anderen Gemeinden sich über die Erfahrung mit der Sammlung in verschiedenen Systemen Erkundigungen eingeholt. Ebenso wurde diesbezüglich ein Gespräch mit Herrn Herbert Koschier vom Vorarlberger Umweltverband, sowie mit Andreas Ennemoser (Mellau) geführt.

Es ergeben sich folgende Möglichkeiten (Praktiziert in Gemeinden mit vergleichbarer Größe):

- Beibehaltung des jetzigen Systems, jedoch mit Anbringung einer Videokamera, damit bewusstes Fehlverhalten bei der Abgabe registriert werden kann;

- Eine eigene Altpapiertonne pro Haushalt mit einem Fassungsvermögen von 120 Litern. Diese Tonne muss von jedem Haushalt erworben werden und zum vereinbarten Abholtermin an die Landes- oder Gemeindestraße gebracht werden. Die Abholung (Winter) auf allem Güterwegen und Privatstraßen ist nicht möglich. Im gesamten Bregenzerwald haben nur zwei Gemeinden dieses System (Sulzberg und Schröcken);
- Großer Stahl-Press-Altpapiercontainer (oder Schredder), nach Möglichkeit mit Videoüberwachung auf einem öffentlichen Platz (Gemeindezentrum / Bauhof). Durch die Pressung würde ein derartiger Behälter für die anfallende Papiermenge über einen längeren Zeitraum hinweg aufnehmen können;
- Großer Altpapiercontainer ohne Presse und Sammlung des Papiers, eventuell auch durch Vereine;

Die Gemeindevertretung diskutiert über die verschiedenen Varianten und Möglichkeiten. Es besteht Einigkeit darüber, dass unabhängig vom Sammelplatz die Anbringung einer Videoüberwachung aufgrund der getätigten Erfahrungen leider notwendig ist, weil immer wieder auch Müll im Wege der Papiercontainer entsorgt wird.

Die allfällige Verlegung der Papiersammelstelle zum Bauhof würde jedenfalls die Vergrößerung und Befestigung des Vorplatzes erforderlich machen. Bei der jetzigen Konstellation ist die Verlegung nicht möglich.

Beschlussfassung über die weitere Vorgangsweise:

Die Gemeindevertretung befürwortet die Variante „Papier-Presscontainer“. Durch die Gemeinde wird nun abgeklärt, ob diese Möglichkeit umsetzbar ist und welche Kosten (monatliche Miete, Platzbedarf usw.) für diese Lösung anfallen.

Top 10

Beratung und Beschlussfassung betreffend Vergaben (Einrichtung) im Mehrzweckgebäude

a) Nadelfilzverkleidung“ zum Schutz der Wände im Turngeräteraum, sowie im Bühnenlagerraum

Der Vorsitzende berichtet, dass die mit weißer Farbe gestrichenen Wände im Turngeräteraum bereits nachgebessert werden müssen. Deshalb wird vorgeschlagen an die Wände zum Schutz eine Filzverkleidung aufzukleben. Dadurch ergibt sich eine „Polsterung“, das bedeute Schonung für die Turngeräte und auch für die Wände.

Laut eingeholtem Angebot von der Firma Märk GmbH & Co betragen die für die Auskleidung anfallenden Kosten rund 3.050,00 € (Netto).

GV. Ronald Eberle merkt an, dass ja niemand mit Absicht mit Turngeräten an die Wände anfährt. Es soll und muss auch kein Raum zum „Anschauen“ bzw. ein „Vorzeigeobjekt“ sein.

Nach ausführlicher Diskussion wird beschlossen, dass noch ein Alternativangebot mit allfälliger Anbringung einer Holzverkleidung eingeholt wird. Weiters wird die Anschaffung

von neuen „Verdunkelungsrollos“ von der Firma Märk laut vorliegendem Angebot einstimmig beschlossen.

b) Verschiebbarer „Glasverbau“ auf der Tribüne zum Schutz der technischen Geräte

Der Gemeindevertretung wird das vorliegende entsprechende Angebot der Firma Glas Marte in 6900 Bregenz vorgelegt. Die Firma Marte hat die erforderliche Verglasung zum Schutz des Beamers zum Nettopreis von 4.086,00 € (Netto) angeboten. Die Gemeinde hat ebenso die Firma GMS in Dornbirn zur Abgabe eines Angebotes eingeladen.

Beschlussfassung:

Nach Vorlage von mindestens noch einem weiteren Angebot soll der Auftrag an den Bestbieter vergeben werden.

c) Allfällige Anschaffung eines Kassasystems für den „Gastrobereich“

Der Vorsitzende ersucht um Vertagung dieses TO-Punktes, weil im Gespräch mit der Wirtschaftskammer die exakten Anforderungen an das Kassensystem aus Zeitgründen noch nicht genau abgeklärt werden konnten.

Top 11

Vorsitzender legt die eingeholten Angebote zur erforderlichen Beschaffung des Schacht- und Rohrmaterials zur Herstellung der Trink- und Tagwasserleitung, sowie der zu erstellenden Kanalleitung (Schmutzwasser) im Baugebiet „Rosas-Bühel“ der Gemeindevertretung vor und erläutert die Unterschiede und die Varianten des benötigten Materiales.

Rohre Schmutzwasser:

Ecco-Plus Rohr SN8 160/6000 bei Abnahme von 402 Laufmetern

Angebote (netto):	
Rädler Baustoffe, 6922 Wolfurt	€ 4.142,01
Schmidts Handelsgesellschaft mbH, 6706 Bürs	€ 3.865,90

Rohre Wasserleitung (400 Laufmeter, PE-Druckrohre PN 16 110x10)

Angebote (netto):	
Rädler Baustoffe, 6922 Wolfurt	€ 3.904,00
Schmidts Handelsgesellschaft mbH, 6706 Bürs	€ 3.820,00

Schachtmaterial:

Angeboten haben die Firmen Rädler, 6922 Wolfurt und Rhomberg 6850 Dornbirn. Die Angebote sind nicht exakt vergleichbar. Die Firma Rhomberg produziert Kanalschächte aus Beton (Auftritt und Gerinne monolithisch). Schächte mit GFK / PP Gerinne befinden sich nicht im Lieferprogramm. Die Firma Rädler bietet jedoch beide Varianten an:

- a) Schacht aus Beton und
- b) Schacht aus Beton mit GFK / PP Gerinne

Es wird vorgeschlagen mit dem Ziviltechnikerbüro DI. Rudhardt & Gasser noch abzuklären, welche Schachttype für unsere Abwassersituation besser geeignet ist.

Erdarbeiten:

In Bezug auf die erforderlichen Erdarbeiten werden die Regiestundensätze für den Bagger von drei Firmen eingeholt. Die Verlegung der Rohre erfolgt in Eigenleistung der Gemeinde.

Beschlussfassung:

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Auftragsvergabe an den jeweiligen Bestbieter laut den vorliegenden Angeboten zu vergeben.

Top 12

Wie in TOP 3 (Berichte) informiert, ergaben sich bei Plan Nr. 02/2018 vom 15.03.2018 bei der Übernahme ins GIS Flächenüberschneidungen. Die bestandene Widmung von Verkehrsflächen im Nordbereich des MZG sind nicht exakt ident mit den Grundstücksgrenzen laut Kataster. Diesem Umstand wurde nun zeichnerisch exakt Rechnung getragen wodurch sich dann folgende Widmungsflächen (Umwidmungen) ergeben:

GST-Nr:	Widmung alt	Widmung Neu	Fläche in m²
4/1	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Baufläche Mischgebiet – Bauwerke für land- und forstwirtschaftliche Zwecke	2041
.81	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	82
824/2	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	49
9/3	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	56
4/1	Freifläche Landwirtschaftsgebiet	Verkehrsfläche Straßen	325

Die von Widmungsänderungen betroffene Gesamtfläche ist unverändert. Die Flächenänderung wird zur Kenntnis genommen. Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Top 13

Unter dem Punkt „Allfälliges“ wurden folgende Themen besprochen und zur Erledigung vorgemerkt:

- GV. Ernestine Grießer bringt folgende Punkte vor: Im Bereich des Dorfbereichs sollte ein „Mülleimer“ aufgestellt werden. Desweiteren verweist GV. Ernestine Grießer darauf, dass der Holzrost im Dorfbrunnen erneuert werden sollte. Im Gemeindesaal sei der Türgriff (Küche zu Saal) defekt und sollte ausgetauscht werden.
- GV. Ronald Eberle berichtet, dass die Straßenbeleuchtung bei der Volksschule Buch auch bei noch gutem Tageslicht bereits aktiv ist. Desweiteren erkundigt sich GV. Ronald Eberle ob die Geschwindigkeitsmessung (Elektronische Anzeige) schon angeschafft wurde.
- GV. Christian Tomasini ersucht, dass der Postkasten beim Mehrzweckgebäude wieder angebracht werden sollte. Weiters bedankt sich GV. Christian Tomasini bei der Gemeinde für den Geburtstagsbesuch bei seiner Schwiegermutter Ludmilla Stadelmann.
- Weiters bringt GV. Christian Tomasini vor, ob nicht vielleicht die Gemeinde Alberschwende ebenfalls wie die Gemeinde Buch dem „Anrufbus-Sammeltaxi“ beitreten könnte?

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden bedankt sich der Vorsitzende für die sehr konstruktive Mitarbeit und wünscht ein gutes „Nachhausekommen“.

Ende der Sitzung: 23:55 Uhr

Die Schriftführerin
Carmen Feuerstein

Der Bürgermeister
Franz Martin